

Pressenotiz

Frankfurt am Main
8. September 2021
Seite 1 von 2

Tenderergebnis neue 10-jährige 0 % Grüne Bundesanleihe von 2021 (2031) Aufstockung der konventionellen 0 % Bundesanleihe von 2021 II. Ausgabe (2031)

Die Auktion vom 8. September 2021 für die

0 % Grüne Bundesanleihe von 2021 (2031)
Fälligkeit: 15. August 2031
ISIN DE0001030732

brachte folgendes Ergebnis:

Bietungen		3.658,00 Mio €
davon: Kursgebote	1.395,00 Mio €	
Gebote ohne Kursangabe	2.263,00 Mio €	
Zuteilung		3.198,00 Mio €
- Niedrigster akzeptierter Kurs	103,78 %	
- Gewogener Durchschnittskurs	103,81 %	
- Durchschnittsrendite	-0,38 %	
- Zuteilung		
- für Gebote zum niedrigsten akzeptierten Kurs	100 %	
- für Gebote ohne Kursangabe	100 %	
Überdeckung (cover ratio)	1,1	
Einbehaltene Marktpflegequote (Eigenbestand des Bundes) ¹⁾		302,00 Mio €
Emissionsvolumen		3.500,00 Mio €

1) Platzierung am Sekundärmarkt durch die Finanzagentur des Bundes

Deutsche Bundesbank, Kommunikation

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0)69 9566-3511 oder -3512, Telefax: +49 (0)69 9566-3077

presse@bundesbank.de, www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung wird um die Angabe der Quelle gebeten.

Die Bundesrepublik Deutschland hat in Höhe eines Betrages, welcher der Summe der Emissionserlöse der 0 % Grünen Bundesanleihe von 2021 (2031) entspricht, Ausgaben getätigt, die zum Zeitpunkt der Emission der 0 % Grünen Bundesanleihe von 2021 (2031) die Anforderungen erfüllen, welche die Bundesrepublik Deutschland in ihrem Green Bond Framework vom 24. August 2020 festgelegt hat.

Aufstockung der konventionellen 0 % Bundesanleihe von 2021 II. Ausgabe (2031)

Heute wurde außerdem das umlaufende Emissionsvolumen der konventionellen 0 % Bundesanleihe von 2021 II. Ausgabe (2031), fällig am 15. August 2031, ISIN DE0001102564, um 3,5 Mrd € aufgestockt. Die Aufstockung erfolgt mit Valuta 10. September 2021 direkt in den Eigenbestand des Bundes. Das umlaufende Emissionsvolumen der konventionellen 0 % Bundesanleihe von 2021 II. Ausgabe (2031) beträgt jetzt 16,5 Mrd €.